

er das kgl. Schauspielhaus in Berlin, 1908–10 das Hoftheater in Hannover.

W.: *Erinnerungen*, 2 Bde., 1903; etc.

L.: *Kosch; Eisenberg; Wer ist's?; H. Knudsen, Aus den Schiedsgerichtsakten J. Kainz gegen L.B., 1933; NDB; Gulyás 2.*

Barry Alfred von, Admiral. * 1830; † Kaltenbach b. Ischl, 2. 7. 1907. Aus alter englischer Familie, zeichnete sich 1840 bei der Belagerung Venedigs aus, 1864 Kmdt. der Fregatte „Radetzky“ bei Helgoland, 1866 Kmdt. der Panzerfregatte „Prinz Eugen“ bei Lissa, dann Seearsenals- und Militär-Hafenkmdt. in Pola.

L.: *M.Pr. vom 3. 7. 1907; K.A. Wien.*

Barsescu Agathe, Schauspielerin. * Bukarest, 9. 9. 1861; († ?). Bildete sich in Wien zur Sängerin und Schauspielerin aus, debütierte 1883 am Burgtheater und blieb hier bis 1890, wirkte dann in Hamburg, in Wien am Raimund- und Jubiläumstheater, Volksoper, später meist in Bukarest und auf Gastspielen.

Hauptrollen: Berta, Esther, Eboli, Gretchen, Julie.

L.: *Lothar; Rub, S. 209; Eisenberg.*

Barth Gustav, Musiker. * Wien, 2. 9. 1811(?); † Frankfurt a. M., 11. 5. 1897. Sohn eines Sängers der Hofkapelle, stud. zuerst Jus, dann bei Drechsler Generalbaß und Harmonielehre; vermählte sich 1840 mit Wilhelmine Hasselt, Sängerin am Kärntnertheater; 1843 erster Chormeister des Wr. Männergesangver., seit Ende der fünfziger Jahre herzoglich nassauischer Hofkonzertmeister in Wiesbaden.

W.: *Lieder (z. B. Mein Herz ist im Hochland); Chöre.*
L.: *M.Pr. vom 14. 5. 1897; Frank-Altman; Wurzbach; Öttinger I.*

Barth Josef, Anatom und Ophthalmologe. * La Valetta auf Malta, 18. 10. 1745; † Wien, 7. 4. 1818. Prof. der Anatomie und (damals damit noch verbunden) der Augenheilkunde in Wien, 1776 k. Leibarzt, errichtete mit großen Opfern eine private Augenheilstalt. Er führte ungefähr 3000 Staroperationen durch, belebte das Studium der Anatomie, vermehrte die Smlg. anatomischer Präparate und errichtete eine anatomische Bibl. Zu seinen Schülern gehören Adam Schmidt, Georg Josef Beer. Bedeutender Kunstsammler.

W.: *Etwas über die Ausziehung des grauen Stars, 1797.*

L.: *Schönbauer; Hirsch; Pagel; R. von Schneider, Ein Kunstsammler im alten Wien, in: Jb. der kunsthist. Smlg. 21, 1900; Lhotsky, s. Reg.; Wurzbach; NDB.*

Barth zu Barthenau Ludwig, Chemiker. * Rovereto, 17. 1. 1839; † Wien, 3. 8.

1890. Stud. bei Liebig in München, stand 1859 bei der Akad. Legion im Feld, 1860 Dr. phil., 1866 wieder im Feld, 1867 Prof. in Innsbruck, 1876 in Wien, Mitgl. der Akad. d. Wiss. in Wien, gründete mit Lieben die Z. „Monatsh. für Chemie“ (1885 ff.), Mitgl. des Obersten Sanitätsrates, machte sich um die österr. Pharmakopöe verdient. Arbeitete besonders über Benzolderivate, die Einwirkung der Kalischnmelze auf organische Substanzen, etc. Entdecker des Resorzin.

W.: *Zahlreiche Abb. in den Sbb. Wien, u. a.: Über die Einwirkung des Chlors auf den Amylalkohol, 1861; Monographie über die Stubaier Gruppe; etc.*

L.: *Almanach Wien, 1891; Feterl. Inauguration, 1890/91; Meyer.*

Barth-Barthenheim Johann Bapt. Graf von, Schriftsteller. * Hagenau (Elsaß), 5. 3. 1784; † Wien, 22. 6. 1846. Stud. an den Univ. Freiburg und Göttingen, trat 1804 in den österr. Staatsdienst ein, 1817 Gewerbereferent bei der Stadthauptmannschaft Wien, veröffentlichte zahlreiche staatswiss. Werke.

W.: *Österr. Gewerbs- und Handelsgesetzkunde. 9 Bde., 1819. 2. Aufl. 1846; Beiträge zur polit. Gesetzkunde im Österr. Kaiserstaate, 3 Bde., 1821–23; System der Österr. administrativen Polizei, 4 Bde., 1829; etc.*

L.: *Beiträge zur Geschichte d. n.ö. Statthalterei, 1897; Wurzbach; ADB.*

Bartholemy Peter Frh. von, Offizier. * Malmédy (Belgien), 1771; † Wien, 7. 2. 1832. Trat 1789 in das Heer ein, machte die französ. Kriege mit, erhielt 1809 am Piave den Maria-Theresien-Orden, Hptm. d. Inf., kämpfte 1813 bei Leipzig, 1824 Obst., 1830 i.R.

L.: *Hirtensfeld; K.A. Wien; Wurzbach.*

Bartl Johann, Maler. * Tarvis, 1765; † Obervellach, 21. 11. 1830. Von seinem Vater Mathias B., Maler und Vergolder in Tarvis, notdürftig im Zeichnen unterwiesen, machte B. in Graz und Wien Fachstudien; arbeitete dann gemeinsam mit seinem Vater.

W.: *Altarbilder (Millstatt, 1826); Porträts; Kopien.*
L.: *L. F. Hohenauer, in: Carinthia, 1830, S. 197f.; Aelschker, Geschichte Kärntens, 2, 1885, S. 1266; Wurzbach.*

Bartmann Simon Wilhelm, Jurist; * Brestovac (Banat), 13. 7. 1878; † Pančevo, 9. 11. 1944. Dr. jur., ließ sich als Rechtsanwalt in Pančevo nieder, 1919 Senatspräsident beim Landgericht in Pančevo, 1923/25, 1927/29 Abg. im Belgrader Parlament; setzte später wieder als selbständiger Rechtsanwalt seine politische und kulturelle Auf-